

Oldtimerfreunde suchen Verstärkung fürs Museum

Zahl der Besucher geht leicht zurück – Mitglieder bestätigen Vorstand

Von Karlheinz Kirchmaier

23. März 2015



Vorsitzender Egon Pfeifer und seine frischgewählten Mitstreiter im Vorstand (von links): Marcus Schäfer, Markus Haas, Willi Bronner, Egon Pfeifer, Erich Bauer. Foto: Karlheinz Kirchmaier

Meßkirch - - Neben der anstehenden Teilwahl der Vorstandschaft, war der Betrieb und die Unterhaltung des Museums in der Remise im Meßkircher Schloss ein wichtiges Thema bei der Hauptversammlung der Oldtimerfreunde am vergangenen Freitag im Hotel Adler-Alte Post in Meßkirch. Der Vorsitzende Egon Pfeifer konnte dazu über 40 Mitglieder aus Meßkirch und der weiteren Umgebung begrüßen.

Pfeifer teilte in seinem Jahresbericht mit, dass sich die Mitgliederzahl im vergangenen Jahr erneut um sechs auf 119 Personen verringert habe. Dagegen konnte der Vorsitzende bei der Zahl der Museumsbesucher mit positiveren Zahlen aufwarten. So wurden 2014 insgesamt 1628 Museumsbesucher gezählt, 407 mehr als im Vorjahr. Darunter sollen auch 17 Klosterstadtbesucher gewesen sein. "Leider ist für uns bis dato Campus Galli noch nicht richtig spürbar", so Pfeifer.

Museum soll attraktiver werden

Um die Attraktivität des knapp 16 Jahre alten Museums zu steigern, will der Verein noch dieses Jahr eine neue Beleuchtung in die Remise installieren. Das Vorhaben war im

vergangenen Jahr wegen eines größeren, unvorhersehbaren Wasserverlustes im Museum mit Kosten in Höhe von 2000 Euro nicht mehr finanzierbar gewesen. Auch sollen im Erdgeschoss des Museums die Oldtimer umgestellt und neu präsentiert sowie eine Kleinwagen-Ecke mit Fahrzeugen aus den 50er Jahren eingerichtet werden. Bereits von der Stadt installiert und auch schon in Betrieb ist im Museum eine Rauchmeldeanlage, die im Ernstfall über Funk vier Handy-Besitzer alarmiert und gleichzeitig die Feuerwehr ausrücken lässt.

Ein Problem, so der Vorsitzende, mache dem Verein nach wie vor die jährliche Einteilung der Museumsdienste. Obwohl die Tätigkeit sowohl von der Stadt als auch vom Landkreis finanziell unterstützt wird, sei es schwer, unter den 119 Mitgliedern jemanden für den Dienst jeweils am Sonntagnachmittag zu finden. Pfeifer appellierte an die Mitglieder, den Verein mehr in diesem Anliegen zu unterstützen und gab eine entsprechende Liste in den Umlauf. In wenigen Tagen, am Karfreitag, 3. April, öffnet das Museum wieder.

Schriftführer Willi Bronner gab einen Rückblick über die vielfältigen Aktivitäten der Oldtimerfreunde im vergangenen Jahr. Sie begannen im Mai mit einem Ausflug zum Bahnhof Zollhaus und einer Zugfahrt mit der Sauschwänzlebahn und setzten sich fort mit dem Besuch des Oldtimermuseums in Engen, dem Oldtimertreffen in Riedlingen, der Teilnahme am verkaufsoffenen Sonntag in Überlingen, der langen Museumsnacht und der Schlossweihnacht in Meßkirch bis hin zur Weihnachtsfeier in Frohnstetten. Die traditionelle Kinderausfahrt mit dem Haus Nazareth in Sigmaringen fiel letztes Jahr aus, soll aber dieses Jahr wieder stattfinden und fester Bestandteil des Jahresprogramms der Oldtimerfreunde bleiben.

Bei der anstehenden Teilwahl aufgrund des rollierenden Wahlsystems, standen die Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden, des Schriftführers und zweier Beisitzer an. Nachdem sich die bisherigen Amtsinhaber der Wiederwahl stellten und sich für das seit einem Jahr vakante Amt des ersten Beisitzers in der Versammlung ein Bewerber fand, gestalteten sich die Nachwahlen unter Leitung von Peter Abele komplikationslos. Wiedergewählt wurden als zweiter Marcus Schäfer, als Schriftführer Willi Bronner, als erster Beisitzer Markus Haas und als zweiter Beisitzer Erich Bauer.

2017 steht 25-jähriges Jubiläum an

Trotz Einnahmen in Höhe von fast 13 000 Euro musste Kassiererin Irene Lauer von einem Minus von etwa 1500 Euro in der Kasse berichten. Grund dafür war nicht zuletzt die Begleichung der Rechnung in Höhe von 2000 Euro für den nicht bemerkten Wasserverlust im Museum an die Stadt Meßkirch. Kassenprüfer Franz Schweizer konnte Lauer eine korrekte Führung der Kassengeschäfte bescheinigen, so dass die Kassiererin sowie die gesamte Vorstandschaft einstimmig von der Mitgliederversammlung entlastet wurde. Am Ende der Versammlung gab der Vorsitzende bekannt, dass die Oldtimerfreunde Meßkirch und Umgebung 2017 ihren 25. Geburtstag mit einem Event feiern werden.